

Mega-Party angekündigt – und geliefert

Bei der zweiten Auflage des Hausfests machten neben der Kammgarn auch das Taptab und die Vebikus Kunsthalle mit. Für jeden Geschmack war etwas dabei – von Kunst über Kult bis Kimchi. Die Besucherinnen und Besucher lobten die Diversität.

Eva Wanner

SCHAFFHAUSEN. Der Tenor der Besucherinnen und Besucher war klar: Das Hausfest ist toll, weil es vielfältig ist. Über 30 Programmpunkte waren sowohl in der Kammgarn als auch im Taptab und in der Vebikus Kunsthalle zu erleben.

Elia Trevisan, der bei der Kammgarn arbeitet, erklärt, dass nun zum zweiten Mal das Hausfest statt des Hoffests, das wegen der Baustelle nicht stattfinden kann, durchgeführt wird. **Juma Bettoni**, die an diesem Abend ebenfalls im Einsatz ist, findet es super, dass jede Ecke für die Feier und Performances genutzt wird. **Ginevra Lo Piccolo** und **Robert Maric** sind begeistert, dass keine Mühe gescheut wurde, um Aktivitäten zu bieten. **Andres Monsalve** möchte an diesem Abend chillen – und auch er kommt voll auf seine Kosten. **Rosalia Zarbo** hat Geburtstag und feiert diesen mit Tochter **Rosa Greco**. «Es ist ein Abend für jedes Alter», schwärmt sie. **Ying Xu, Jing Ma, Leo Bettina Roost** und **Katharina Bürgin** wiederum bereiten in der Kunsthalle Kimchi zu. Weil es lecker sei, gesund und auch ein partizipativer Moment, wie sie erklären. **Agnes Oettli** und **Irène Plouze** sind hier, weil sie früher schon immer gerne am Hoffest waren, und finden: Man müsse die Kulturszene in Schaffhausen unterstützen. Sie sei sehr wichtig für die Stadt.



Verschiedene Programmpunkte wie diese Performance standen auf dem Programm – über 30.

Bilder: Eva Wanner



Ginevra Lo Piccolo und Robert Maric sagen, man spüre viel Herzblut der Veranstalter beim Hausfest.



Ying Xu, Jing Ma, Leo Bettina Roost und Katharina Bürgin bereiten Kimchi für die hungrige Besucherschar zu.

«Es ist ein Abend für jedes Alter»



Finden, man müsse die Kultur in Schaffhausen fördern: Agnes Oettli und Irène Plouze.



Elia Trevisan arbeitet in der Kammgarn, Juma Bettoni hilft an diesem Abend.



Andres Monsalve lobt die Vielfalt – und nimmt es heute gemächlich.

Rosalia Zarbo Besucherin



Rosalia Zarbo feiert Geburtstag, mit dabei ist Tochter Rosa Greco.